

## Erfahrungsbericht über den Aufenthalt an der Universität Luzern

Bitte erstellen Sie den Erfahrungsbericht (max. 2 Seiten) in Deutsch oder Englisch in ganzen Sätzen (keine Stichwörter).

<b>Mobilitätsprogramm</b>	ERASMUS
<b>Heimuniversität</b>	Universität der Bundeswehr München
<b>Semester</b>	Frühjahrssemester 2015
<b>Besuchtes Studienfach</b>	Geschichte und Ethik
<b>Name und E-Mail</b> fakultativ	

<b>Gesamteindruck</b> Mobilitätsaufenthalt bitte kurz in 4-5 Sätzen beschreiben	Insgesamt ist die Organisation des Studienaufenthaltes als durchweg positiv zu betrachten. Geforderte Dokumente wurden kommuniziert. Einschleusung verlief reibungslos. Fakultäten waren hilfsbereit bei der Ausplanung der einzelnen Lehrveranstaltungen. Professoren zeigten sich motiviert und kompetent.
<b>Einreise / Ankunft</b> Einreiseformalitäten, Visum	Ohne besondere Vorkommnisse
<b>Zimmersuche / Wohnen</b> Hilfreiche Kontaktdaten	Zimmersuche und Vergabe stellte sich als problemlos dar. Die Wohnsituation war in meinem Fall allerdings als nicht haltbar zu beurteilen. Die 5er Wohngemeinschaft war mit vier Asiaten und mir als einzigen Europäer belegt. Hygienische und kulturelle Unterschiede waren in diesem Fall zu gravierend. In Zukunft sollte hier eine sensiblere Vergabepraxis geübt werden.
<b>Öffentliche Verkehrsmittel</b> Bahn, Bus, Erreichbarkeit Uni	Wurden nicht genutzt.
<b>Vorbereitung Studium</b> Kursanmeldungsprozedere, Sprach- u. Studiennachweise	s.o.
<b>Infos Universität</b> Lage, Grösse, Infrastruktur etc.	Lage und Grösse optimal. Infrastruktur modern.
<b>Deutschkurs an der Universität</b> „German Short Course“ besucht? Kursinhalt, Nutzen	
<b>Studieren an der Universität</b> Kursinhalte, Anrechnungen, Prüfungen	Kursinhalte waren äusserst interessant. Prüfungsleitungen und ECTS-Vergabe sehr flexibel. Anrechnung der Leistungen steht noch aus, sollte aber problemlos verlaufen.
<b>Betreuung an der Universität</b> Studienberatung, Mobilitätsstelle, Mentoren, Studierendenkontakte	Erreichbarkeit und Hilfsbereitschaft war stets vorhanden. Alle Probleme konnten schnell und unkompliziert gelöst werden. Mentoren zeigten sich motiviert und unternehmungslustig.
<b>Kostenplanung</b> Lebenskosten, Studienmaterial, Geldüberweisungen	Preisniveau extrem hoch. Dies gilt es stets zu bedenken.
<b>Leben / Freizeit</b>	Fand zumeist Einschränkung am Preisniveau. Insgesamt grosses kulturelles Angebot.

<b>Vergleich Universitäten</b> Was ist besser / schlechter an der Universität Luzern als an Ihrer Heimuniversität?	Besser: Lage Schlechter: Betreuungsverhältnis, Kosten allgemein, überfüllte Bibliothek
<b>Gründe</b> Aus welchen Gründen strebten Sie einen Mobilitätsaufenthalt an der Universität Luzern an?	Recherche für Masterarbeit.
<b>Dauer</b> Halten Sie rückblickend die Dauer Ihres Mobilitätsaufenthaltes für	<input type="checkbox"/> genau richtig